



## Protokoll

### Arbeitskreis „Tourismus und Naherholung“

#### der Region Wetterau/Oberhessen

06.03.2017, 16.00 Uhr

Wetterauhalle, 61200 Wölfersheim

Nächste AK-Sitzung 02.08.2017, 17:30 Uhr

„Bürgerschmaus“, Oberriedstraße 3, 63691 Ranstadt

In der AK-Sitzung am 06.03.2017 wurden durch Präsenz zweier Anbieter alternative Übernachtungsmöglichkeiten in der Wetterau für Pilger, Radfahrer, Wanderer und Geschäftsreisende vorgestellt. Durch steigende Übernachtungszahlen und darüber hinausgehende Anfragen in der Region und einer wachsenden Gruppe von „Urlaubern in Deutschland“ reicht das Hotelangebot in der Wetterau nicht aus. Aus diesem Grunde richtet sich ein Blick für zusätzliche Übernachtungskapazitäten auf Alternativangebote zu den klassischen Hotels wie „Mein-Klein Hotel“ und „Das Fass“. Der Hersteller von Übernachtungs- und Sanitärgefäßen (analog Taufsteinhütte) hatte ein Fass vor Ort, das von den TeilnehmerInnen des Arbeitskreises besichtigt wurde. Die Gründerin von „Klein-Hotel“ stellte das Konzept in einer Power-Point-Präsentation vor. Erste Wirtschaftlichkeitsberechnungen wurden aufgezeigt.

Die Arbeitskreisthemen **E-Bike-Ladestationen** sowie **Wohnmobilstellplätze** werden mit weitreichender Betrachtung weiterer infrastruktureller Gegebenheiten (Wegelücken, besondere Plätze, Anbindung an Infrastruktur etc.) in den Wetterauer Kommunen in ein SILEK\*-Verfahren einmünden. In Kooperation mit dem Amt für Bodenmanagement (AFB) und dem Verein Oberhessen bzw. dem Wetteraukreis werden mit Unterstützung eines zu beauftragenden Projektbüros diese Themen so aufbereitet, dass am Ende kommunal relevante Projektskizzen und Formulierungen für investive Förderanträge ein Teil des Ergebnisses sein sollen. Das dreistufige SILEK-Programm wurde den BürgermeisterInnen der Wetterau am 03.05.2017 vorgestellt. Eine Skizze ist dem Protokoll als Anlage angefügt.

\* SILEK = Integrierte Ländliche Entwicklungskonzepte mit räumlichem und thematischem Schwerpunkt



Frau Dörr stellt die aktuellen Partner der TRW vor (4 Gesellschafter und 8 Kooperationspartner). Weitere kommunale Beitritte sind für 2017 geplant. Ab der Saison 2017 gibt es für die bewährten E-Bike Touren einen zweiten Startort: Sieben Räder stehen in Bad Salzhausen zur Verfügung und können durch E-Bikes vom Glauberg ergänzt werden. Durch den zweiten Standort sind die neuen Partnerkommunen der TRW wie Münzenberg, Reichelsheim, Wölfersheim etc. „per Rückenwind“ gut erreichbar. Es werden die Planungen zu einem Flyer mit Schülerprogrammen, die Sommerferientour „Reise der Sinne“ sowie die geplanten Messebesuche erläutert.

Für den 28.08.2017 ist für die TouristikerInnen der TRW ein Workshop mit der Fragestellung geplant: Über welche Maßnahmen können die Mitgliedskommunen Busreiseunternehmen für Fahrten in die Wetterau gewinnen? Als Partner dafür hat ein namhaftes Busreiseunternehmen aus Mücke seine Mitarbeit zugesagt.

In der nächsten AK-Sitzung am 02.08.2017 in Ranstadt ist als übergeordneter TOP ein **Abgleich der aktuellen Situation gegenüber dem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) – Handlungsfeld Tourismus/Naherholung** - der LEADER Region Wetterau/Oberhessen 2014-2020 geplant.

- Welche geplanten Entwicklungen fanden/finden statt?
- Welche Themen des REK wurden bereits realisiert?
- Welche Themen befinden sich in der Umsetzung?
- Welche Themen sind noch zu behandeln?
- Welche Ideen des REK sind überholt, wo muss das REK ggfs. nachgebessert werden?

Die TeilnehmerInnen der AK-Sitzung am 02.08.2017 werden auf diesem Weg gebeten, zur Vorbereitung der Sitzungsteilnahme das REK, das auf der Webseite der Wirtschaftsförderung Wetterau herunterzuladen ist, bezüglich des Themenkreises „Tourismus und Naherholung“ quer zu lesen. Somit kann in der AK-Sitzung am 02.08.2017 mit den Erkenntnissen gearbeitet werden.

Wir freuen uns auf die nächste Sitzung mit den geschätzten Mitwirkenden und stehen in der Zwischenzeit für alle touristischen Fragen und Ideen gern zur Verfügung.

gez. Cornelia Dörr  
01.04.2017